

Proseminar (PSTWA) · Wintersemester 2026/27

Wer wählt wen?

Wahlverhalten in Deutschland und im Vergleich



Dozent Christoph Giang Nguyen

E-Mail christoph.nguyen@fu-berlin.de

Zusammenfassung

Das Ziel des Seminars ist eine grundsätzliche Einführung in die politikwissenschaftliche Arbeit. Dabei besprechen wir den gesamten Prozess einer Forschungsarbeit in vier groben Themenbereichen: (1) Schlüsselkompetenzen der Forschung im Allgemeinen (Literaturrecherche, Textverständnis), (2) wie diese Kompetenzen auf die Einarbeitung in eine bestimmte Literatur genutzt werden können, (3) wie diese Literatureinbettung genutzt wird, um spezifische Forschungsfragen, Konzepte und Hypothesen zu entwickeln, und (4) wie wir diese Fragestellungen empirisch beantworten können. Empirisch konzentrieren wir uns dabei auf die Frage, wie die Unterstützung von (rechts-)populistischen Parteien erklärt werden kann. Methodisch liegt der Fokus auf quantitativen und statistischen Analysen; Grundlagen der qualitativen Forschung werden ergänzend angesprochen.

Organisatorische Hinweise

Literatur und Kursmaterial

Die Pflichtlektüre und weitere Informationen (Videos, R-Code, Datensätze) werden auf Moodle bereitgestellt.

Kommunikation

Die Kommunikation im Kurs findet via Moodle und E-Mail statt. Inhaltliche Fragen sollten ausschließlich in den Sprechstunden besprochen werden. Bitte beachten Sie, dass es nicht in jeder Woche ein synchrones Seminar geben wird; in den asynchronen Wochen stehe ich für zusätzliche Sprechstunden zur Verfügung.

Lerngruppen

In den ersten beiden Sitzungen bilden wir feste Lerngruppen (vorläufig in Woche 1, verbindlich ab Woche 2). Die Lerngruppen sind die Arbeitseinheit des gesamten Seminars und bleiben über das Semester hinweg bestehen: Alle Gemeinsamen Übungen bearbeiten Sie in Ihrer Lerngruppe, und auch das Peer Feedback zu Literaturreview und Exposé findet innerhalb der Lerngruppe statt. Einzelne asynchrone Übungen können ebenfalls in der Lerngruppe bearbeitet werden. Sollten Gruppen im Laufe des Semesters stark schrumpfen, legen wir sie zusammen.

Kurselemente

- **Videos.** Vorab aufgezeichnete Videos zu technischen oder theoretischen Inhalten. Bilden die Basis für Diskussion und Übungen; bitte vor dem jeweiligen Seminartermin bearbeiten.
- **Seminar / Peer Feedback.** Synchrone Diskussionen in Präsenz. Seminare beginnen 15 Minuten nach der vollen Stunde und schöpfen die Laufzeit idealerweise nicht voll aus.
- **Sprechstunden.** In Wochen ohne synchrone Sitzung stehe ich für kursspezifische Kleingruppensprechstunden zur Verfügung.
- **Übungen (Ü).** Kursspezifische Anwendungsbeispiele. Abgabe auf Moodle am Freitag vor der nächsten Präsenzsitzung, spätestens um 23:59 Uhr. Für den Literaturreview gilt der 11.12.2026, 23:59 Uhr. Ziel ist nicht die perfekte Antwort, sondern das schnelle Erkennen von Verständnisproblemen. Viele Übungen dienen zudem als Grundlage für Peer Feedback und Hausarbeit.
- **Gemeinsame Übungen (GÜ).** Übungen, die wir im Kurs in den Lerngruppen durchführen und besprechen: erst eine kurze Einzelarbeit, dann ein gemeinsamer Gruppenteil. Jedes Gruppenmitglied lädt die eigene Arbeit und den gemeinsamen Gruppenteil noch in derselben Sitzung auf Moodle hoch. Bei Übungen auf Papier ist eine spätere Abgabe möglich.

Technische Voraussetzung

Für die Teilnahme am Kurs benötigen Sie einen PC/Mac, auf dem R und RStudio installiert und genutzt werden können. Tablets und ähnliche Endgeräte sind nicht ausreichend. Auch für die Präsenzveranstaltungen ist ein Laptop sehr hilfreich, da viele Übungen digital durchgeführt werden.

Analoge Arbeitsphasen

Einige Arbeitsphasen im Seminar sind bewusst analog: ohne Handy, Laptop oder andere Geräte. So können Sie sich ganz auf einen Text, eine Diskussion oder eine Aufgabe konzentrieren. Dabei bearbeiten wir gelegentlich Übungen auf Papier. Diese können Sie später auf Moodle einreichen.

Teilnahme und Leistungsschein

Teilnahme

Für die aktive Teilnahme reichen Sie alle 15 Übungen ein (5 Übungen und 10 Gemeinsame Übungen; siehe Übungsübersicht). Regelmäßige Teilnahme am Seminar wird erwartet.

Zusätzlich lesen Sie in Woche 1 den Seminarplan und üben die Abgabe auf Moodle (GÜ0). Diese Probeübung zählt nicht zu den 15 Pflichtabgaben.

Leistungsschein

Für den Leistungsschein verfassen Sie eine Hausarbeit (nicht differenziert bewertet) im Umfang von **4500 Wörtern inklusive Bibliographie**. **Abgabefrist: 31.03.2027.**

Fristen

Datum	Abgabe	Hinweis
11.12.2026	Literaturreview (Ü2)	bis 23:59 Uhr auf Moodle
08.02.2027	Exposé und Literaturreview als Entwurf (GÜ10)	vor Sitzungsbeginn; Peer Feedback in der Lerngruppe
15.02.2027	Exposé, überarbeitete Endfassung	Voraussetzung für die Hausarbeit
31.03.2027	Hausarbeit	4500 Wörter inklusive Bibliographie

Literaturreview und Exposé-Entwurf sind Teil der Übungen Ü2 und GÜ10, keine zusätzlichen Abgaben.

Verlängerungen und Administratives

Eine Fristverlängerung ist nur in Ausnahmefällen und bei Vorlage einer ärztlichen oder anderen Bescheinigung und rechtzeitiger Absprache möglich. Voraussetzung für die Anfertigung einer Hausarbeit ist die Abgabe des Exposés bis zum 15.02.2027. Da alle Studierenden in diesem Kurs eine Hausarbeit schreiben müssen, sind sie durch Teilnahme am Kurs auch verbindlich für die Hausarbeit angemeldet.

Nutzung von KI und Sprachmodellen (LLMs)

In diesem Seminar ist die Nutzung von KI-Werkzeugen wie ChatGPT nicht erlaubt. Die einzige Ausnahme ist die Fehlersuche in R (siehe unten).

KI-Werkzeuge können nützlich sein. Sie ersetzen aber nicht das eigenständige wissenschaftliche Denken und Begründen. Auch eine überzeugend formulierte Antwort kann sachlich falsch sein oder auf einer fehlerhaften Argumentation beruhen. Um solche Ausgaben beurteilen und überprüfen zu können, brauchen Sie fachliches und methodisches Wissen.

Dieses Einführungsseminar dient dazu, diese Grundlagen selbst aufzubauen: wissenschaftliche Texte konzentriert lesen, Argumente nachvollziehen, Daten analysieren und eigene Gedanken klar formulieren. Wer diese Arbeit von Beginn an an ein LLM abgibt, erschwert sich den Erwerb genau der Kompetenzen, die später für einen sachkundigen Umgang mit diesen Werkzeugen nötig sind. In späteren Lehrveranstaltungen kann ihr Einsatz sinnvoll und erlaubt sein; hier steht zunächst das eigene Lernen im Mittelpunkt.

Ausnahme: Fehlersuche in R. Wenn Ihr R-Code nicht läuft, dürfen Sie ein LLM nutzen, um Fehlermeldungen zu verstehen und den Fehler zu beheben. Dokumentieren Sie die Nutzung kurz (Werkzeug, Frage, was Sie übernommen haben).

Nicht erlaubt ist insbesondere:

1. Texte generieren oder umschreiben
2. Literatur zusammenfassen
3. Argumentation entwickeln
4. Analysen schreiben oder Ergebnisse interpretieren lassen

Falls Sie sich unsicher sind: Bitte fragen Sie mich *vor* der Nutzung.

Seminarplan

Woche	Datum	Thema	Typ
1	12.10.2026	Einführung und Kursorganisation	Seminar, kurz
2	19.10.2026	Was ist Politikwissenschaft? · Gute Hausarbeiten	Seminar
3	26.10.2026	Forschungsdesign und kausale Inferenz · Das politische System der BRD	Asynchron
4	02.11.2026	Konzepte und Operationalisierung · Populismus als Konzept	Seminar
5	09.11.2026	R-Grundlagen: Installation, Daten laden, erster Blick · DAGs: Theorien sichtbar machen	Seminar
6	16.11.2026	Wissenschaftlich lesen · Wer wählt populistische Parteien?	Seminar
7	23.11.2026	Logik quantitativer Methoden · Quantitative Texte lesen	Seminar, 2 Std., Videos vorab
8	30.11.2026	Literaturreview · Recherche-Einführung der Universitätsbibliothek	Seminar, 2 Std. + Bibliothek
9	07.12.2026	Lesezeit Literaturreview · Daten bearbeiten mit tidyverse	Asynchron
10	14.12.2026	Diskussion der Literaturreviews · Variablen im Survey finden	Seminar
<i>21.12.2026: Vorlesungsfrei, keine Sitzung</i>			
<i>28.12.2026: Vorlesungsfrei, keine Sitzung</i>			
11	04.01.2027	Daten beschreiben und visualisieren	Asynchron
12	11.01.2027	Visualisierung: eigene Fragen, eigene Variablen	Seminar
13	18.01.2027	Regression in R	Asynchron
14	25.01.2027	Regression: Ergebnisse besprechen, eigene Analyse	Seminar
15	01.02.2027	Qualitative Methoden	Seminar
16	08.02.2027	Peer Feedback Exposé	Peer Feedback

Übungsübersicht

GÜ: Gemeinsame Übung, Abgabe in derselben Sitzung; Übungen auf Papier können später eingereicht werden. Ü: Abgabe am Freitag vor der nächsten Präsenzsitzung bis 23:59 Uhr. GÜ0 ist eine Probeabgabe und zählt nicht zu den 15 Pflichtabgaben.

Wo- che	Übung	Abgabe auf Moodle
1	GÜ0: Seminarplan lesen	Probeabgabe
2	GÜ1: Kriterien einer guten Hausarbeit	19.10.2026, im Kurs
4	GÜ2: Populismus definieren und operationalisieren	02.11.2026, im Kurs
5	Ü1: R installieren, Projekt öffnen und Daten laden	06.11.2026, 23:59 Uhr
5	GÜ3: Eine Theorie als einfachen DAG darstellen	09.11.2026, im Kurs
6	GÜ4: Wissenschaftlichen Artikel erschließen; Theorie als DAG darstellen	16.11.2026, im Kurs
7	GÜ5: Quantitative Ergebnisse lesen und interpretieren	23.11.2026, im Kurs
8	Ü2: Literaturrecherche und annotierter Literaturreview	11.12.2026, 23:59 Uhr
9	Ü3: Daten bearbeiten mit tidyverse	11.12.2026, 23:59 Uhr
10	GÜ6: Literaturreview diskutieren und passende Survey-Variablen auswählen	14.12.2026, im Kurs
11	Ü4: Deskriptive Statistik und erste Abbildungen	08.01.2027, 23:59 Uhr
12	GÜ7: Eigene Fragestellung und Variablen visualisieren	11.01.2027, im Kurs
13	Ü5: Regression rechnen und Ergebnisse interpretieren	22.01.2027, 23:59 Uhr
14	GÜ8: Eigene Analyse und Ergebnispräsentation	25.01.2027, im Kurs
15	GÜ9: Kodierschema entwickeln und Parlamentsreden kodieren	01.02.2027, im Kurs
16	GÜ10: Peer Feedback zum Exposé	08.02.2027, im Kurs

Einführung und Kursorganisation

Woche 1: Seminar, kurz

12.10.2026

Gemeinsame Übung 0

Probeabgabe: auf Moodle

Seminarplan lesen

Materialien

- Folien: Einführung

Was ist Politikwissenschaft? · Gute Hausarbeiten

Woche 2: Seminar

19.10.2026

Gemeinsame Übung 1

Abgabe: 19.10.2026, im Kurs

Kriterien einer guten Hausarbeit

Was ist Politikwissenschaft?

Leitfragen

- Womit beschäftigt sich die Politikwissenschaft und womit nicht?
- Was unterscheidet eine wissenschaftliche Aussage von einer Meinung oder einem Kommentar?

Lernziele

- Gegenstand und Teilbereiche der Politikwissenschaft benennen
- Empirische von normativen Fragestellungen unterscheiden
- Ein eigenes Interesse als erste vorläufige Fragestellung formulieren

Materialien

- Folien: Was ist Politikwissenschaft?

Gute Hausarbeiten

Leitfragen

- Woran erkennt man eine gute Hausarbeit?
- Welche Erwartungen haben wir an diesen Kurs?

Lernziele

- Kriterien einer guten Hausarbeit kennen

Materialien

- Folien: Gute Hausarbeiten

Literatur (optional)

- „1 Politikwissenschaft und Studium.“ 2020. In *Politikwissenschaftlich Arbeiten*, utb, Brill | Fink, 14-51 (Link). Pflichtlektüre S. 1-25; Rest des Kapitels optional.

Forschungsdesign und kausale Inferenz · Das politische System der BRD

Woche 3: Asynchron

26.10.2026

Forschungsdesign und kausale Inferenz

Leitfragen

- Wie gelangt die Politikwissenschaft zu gesichertem Wissen?
- Wie wird aus einem Thema eine Fragestellung und aus einer Theorie eine überprüfbare Hypothese?
- Warum ist ein Zusammenhang noch kein Beleg für eine Ursache?

Lernziele

- Thema, Fragestellung, Theorie und Hypothese voneinander unterscheiden
- Aus einer Theorie eine überprüfbare Hypothese ableiten
- Grundlegende Forschungsdesigns (Experiment, Beobachtungsstudie, Vergleich) unterscheiden

Materialien

- Folien: Forschungsdesign
- Videos (Forschungsdesign):
 - Wissenschaftstheorie und Fragestellungen
 - Von der Theorie zur Hypothese
 - Forschungsdesigns im Überblick

Das politische System der BRD

Leitfragen

- Wie ist das politische System der Bundesrepublik aufgebaut?

Lernziele

- Zentrale Institutionen und den Föderalismus der Bundesrepublik in ihren Grundfunktionen beschreiben

Materialien

- Folien: Überblick BRD-Institutionen
- Videos (Institutionen):
 - Geschichte der Bundesrepublik
 - Eckdaten und Überblick
 - Bundesregierung
 - Grundgesetz / Bundesverfassungsgericht

– Bundestag

Literatur (optional)

- „1 Die zweite deutsche Demokratie - Baupläne und Grundbausteine“. 2023. In *Das politische System Deutschlands*, utb basics, UVK Verlag, 20-42 (Link).

Konzepte und Operationalisierung · Populismus als Konzept

Woche 4: Seminar

02.11.2026

Gemeinsame Übung 2

Abgabe: 02.11.2026, im Kurs

Populismus definieren und operationalisieren

Konzepte und Operationalisierung

Leitfragen

- Wozu braucht die Forschung klar definierte Konzepte?
- Wie denken wir über Messung nach?
- Wie lässt sich etwas messen, das nicht direkt beobachtbar ist?
- Woran erkennt man eine gute Messung?

Lernziele

- Konzepte über Unterkonzepte und Konzepthierarchien strukturieren
- Konzept, Indikator und Variable voneinander unterscheiden
- Validität und Reliabilität einer Messung beurteilen

Materialien

- Folien: Konzepte und Operationalisierung

Populismus als Konzept

Leitfragen

- Was ist Populismus, und warum ist der Begriff so umstritten?

Lernziele

- Zentrale Definitionen und Messansätze von Populismus kennen

Materialien

- Folien: Populismus als Konzept

Literatur (optional)

- Jahn, Detlef. 2013. „Kapitel 7: Erfassung sozialer Phänomene“. In *Einführung in die vergleichende Politikwissenschaft*, Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften, 210-25. DOI: 10.1007/978-3-531-19873-6_8.

R-Grundlagen: Installation, Daten laden, erster Blick · DAGs: Theorien sichtbar machen

Woche 5: Seminar

09.11.2026

Übung 1

Abgabe: 06.11.2026, 23:59 Uhr

R installieren, Projekt öffnen und Daten laden

Gemeinsame Übung 3

Abgabe: 09.11.2026, im Kurs

Eine Theorie als einfachen DAG darstellen

R-Grundlagen: Installation, Daten laden, erster Blick

Leitfragen

- Wo liegen Daten auf dem eigenen Rechner, und wie findet R sie?
- Was ist R, und warum arbeiten wir damit?
- Was tun, wenn R eine Fehlermeldung ausgibt?

Lernziele

- Dateien, Ordner und Dateipfade auf dem eigenen Rechner gezielt organisieren
- Ein R-Projekt öffnen und einen Datensatz laden
- Grundbegriffe von R (Objekte, Funktionen, Skripte) verstehen
- Typische Fehlermeldungen lesen und einordnen

Materialien

- Video: R Installieren
- Video: R Setup und Daten

DAGs: Theorien sichtbar machen

Leitfragen

- Wie lassen sich Theorien bildlich darstellen?
- Wie strukturieren wir komplexe Theorien?
- Welche anderen Faktoren könnten einen Zusammenhang erklären?

Lernziele

- Eine einfache Theorie als DAG darstellen
- Ursache, Wirkung und Störfaktor in einem DAG unterscheiden

Wissenschaftlich lesen · Wer wählt populistische Parteien?

Woche 6: Seminar

16.11.2026

Gemeinsame Übung 4

Abgabe: 16.11.2026, im Kurs

Wissenschaftlichen Artikel erschließen; Theorie als DAG darstellen

Wissenschaftlich lesen

Leitfragen

- Wie liest man einen wissenschaftlichen Text effizient?
- Wie ist ein wissenschaftlicher Artikel aufgebaut?
- Wie lässt sich das Argument eines Artikels herausarbeiten?

Lernziele

- Verschiedene Lesetechniken je nach Ziel einsetzen
- Fragestellung, Theorie, Daten und Ergebnisse eines Artikels identifizieren
- Das Argument eines Artikels bildlich darstellen

Materialien

- Folien: Richtiges Lesen und Zitieren

Wer wählt populistische Parteien?

Leitfragen

- Warum wählen Menschen, wie sie wählen?
- Wer wählt populistische Parteien, und warum?

Lernziele

- Zentrale Erklärungsansätze der Wahlentscheidung kennen
- Konkurrierende Erklärungen für die Wahl populistischer Parteien unterscheiden

Materialien

- Folien: Wer wählt Populisten?
- Optional zur Vorbereitung: Folien „Erklärungsansätze der Wahlentscheidung“

Literatur (optional)

- Stykow, Petra. 2020a. „2 Fachliteratur richtig lesen“. In *Politikwissenschaftlich arbeiten*, utb, Brill | Fink, 52-93.

Im Kurs gelesen (bitte ausgedruckt mitbringen)

- Steiner, Nils D., and Claudia Landwehr. 2018. „Populistische Demokratiekonzeptionen und die Wahl der AfD: Evidenz aus einer Panelstudie.“ *Politische Vierteljahresschrift* 59(3): 463-91. DOI: 10.1007/s11615-018-0083-y.

- Lengfeld, Holger, and Clara Dilger. 2018. „Kulturelle und ökonomische Bedrohung. Eine Analyse der Ursachen der Parteiidentifikation mit der ‚Alternative für Deutschland‘ mit dem Sozio-Ökonomischen Panel 2016.” *Zeitschrift für Soziologie* 47(3): 181-99. DOI: 10.1515/zfsoz-2018-1012.

Logik quantitativer Methoden · Quantitative Texte lesen

Woche 7: Seminar, 2 Std., Videos vorab

23.11.2026

Gemeinsame Übung 5

Abgabe: 23.11.2026, im Kurs

Quantitative Ergebnisse lesen und interpretieren

Logik quantitativer Methoden

Leitfragen

- Wie denkt quantitative Forschung über Zusammenhänge nach?
- Wann können wir von Ursache und Wirkung sprechen?
- Wie entscheiden wir, ob ein Ergebnis mehr als Zufall ist?
- Was können Zahlen über Politik aussagen, und was nicht?

Lernziele

- Die Grundlogik quantitativer Forschung nachvollziehen
- Zwischen Zusammenhang und kausalem Effekt unterscheiden
- Die Idee von Unsicherheit und Signifikanztests in Grundzügen verstehen

Materialien

- Folien: Logik der quantitativen Methode
- Videos (bitte vor der Sitzung ansehen):
 - Logik der quantitativen Methode – Einführung
 - Logik der quantitativen Methode – Experimente
 - Logik der quantitativen Methode – Hypothesentests
 - Logik der quantitativen Methode – Regression

Quantitative Texte lesen

Leitfragen

- Wie liest man Tabellen und Abbildungen in quantitativen Artikeln?

Lernziele

- Tabellen und Abbildungen in quantitativen Artikeln lesen und einordnen
- Ergebnisse quantitativer Studien kritisch hinterfragen

Materialien

- Folien: Quantitative Texte lesen
- Lektüre: Wagner (2021): Populismus ohne host ideology?

Literatur

- Wagner, Aiko. 2021. „Populismus ohne host ideology? Sachfrageneinstellungen, populistische Akteure und Parteipräferenzen bei der Bundestagswahl 2017.“ In *Wahlen und Wähler: Analysen aus Anlass der Bundestagswahl 2017*, hrsg. Bernhard Weißels und Harald Schoen, Wiesbaden: Springer VS, 251-72. DOI: 10.1007/978-3-658-33582-3_13.

Literaturreview · Recherche-Einführung der Universitätsbibliothek

Woche 8: Seminar, 2 Std. + Bibliothek

30.11.2026

Übung 2

Abgabe: 11.12.2026, 23:59 Uhr

Literaturrecherche und annotierter Literaturreview

Literaturreview

Leitfragen

- Warum baut jede Forschung auf bestehender Literatur auf?
- Wie wird aus vielen Texten ein Literaturreview?
- Wann ist die Recherche abgeschlossen?
- (Was können KI-Werkzeuge bei der Recherche leisten, und was nicht?)

Lernziele

- Forschungsliteratur als fortlaufende wissenschaftliche Diskussion verstehen
- Literatur mit einer Literaturverwaltung organisieren
- Fremde Gedanken korrekt kennzeichnen und Plagiate vermeiden

Materialien

- Folien: Literaturreviews und Recherche
- Handout: Hausarbeiten
- Handout: Exposé

Recherche-Einführung der Universitätsbibliothek

Leitfragen

- Wie findet man relevante Literatur zu einer Fragestellung?
- Woran erkennt man eine verlässliche wissenschaftliche Quelle?

Lernziele

- Bibliothekskatalog, Fachdatenbanken und Zitationsnetzwerke für die Recherche nutzen
- Die Qualität von Quellen einschätzen

Materialien

- Recherche-Einführung der Universitätsbibliothek am 30.11.2026. Die genaue Zeit und der Treffpunkt werden im jeweiligen Moodle-Kurs bekannt gegeben. Laptops oder Tablets mitbringen.

Literatur (optional)

- Stykow, Petra. 2020b. „5 Forschungs- und Schreibprojekte strukturieren“. In *Politikwissenschaftlich arbeiten*, utb, Brill | Fink, 194-239.

Lesezeit Literaturreview · Daten bearbeiten mit tidyverse

Woche 9: Asynchron

07.12.2026

Übung 3

Abgabe: 11.12.2026, 23:59 Uhr

Daten bearbeiten mit tidyverse

Lesezeit Literaturreview

Leitfragen

- Was weiß die Forschung bereits zu meiner Frage?
- Wie finde ich Lücken oder offene Fragen?

Lernziele

- Literatur zur eigenen Fragestellung lesen, ordnen und zusammenfassen
- Einen ersten Entwurf des Literaturreviews erstellen

Daten bearbeiten mit tidyverse

Leitfragen

- Wie gehe ich mit wissenschaftlichen Daten um?

Lernziele

- Daten mit tidyverse auswählen, filtern und umformen
- Variablen umkodieren und fehlende Werte erkennen

Diskussion der Literaturreviews · Variablen im Survey finden

Woche 10: Seminar

14.12.2026

Gemeinsame Übung 6

Abgabe: 14.12.2026, im Kurs

Literaturreview diskutieren und passende Survey-Variablen auswählen

Diskussion der Literaturreviews

Leitfragen

- Was sagt die Literatur zu meiner Frage insgesamt?
- Wie arbeiten Forschende zusammen und unterstützen sich gegenseitig?

Lernziele

- Die Literatur zur eigenen Frage zu einem Gesamtbild zusammenführen
- Konstruktives Feedback geben und annehmen

Materialien

- Peer-Feedback-Bogen

Variablen im Survey finden

Leitfragen

- Wie verbinde ich meine Frage und die Literatur mit empirischem Material?

Lernziele

- Zentrale Konzepte aus der Literatur in passende Variablen übersetzen
- Ein Codebook lesen und geeignete Variablen auswählen

Winterpause: Keine Sitzung am 21.12.2026 und 28.12.2026.

Daten beschreiben und visualisieren

Woche 11: Asynchron

04.01.2027

Übung 4

Abgabe: 08.01.2027, 23:59 Uhr

Deskriptive Statistik und erste Abbildungen

Leitfragen

- Wie verschafft man sich einen ersten Überblick über Daten?
- Was macht eine gute Abbildung aus?
- Welche Entscheidungen trifft man beim Erstellen einer Abbildung, und warum?

- Wann führen Abbildungen in die Irre?

Lernziele

- Daten mit deskriptiven Statistiken beschreiben
- Die Grundlogik von ggplot (Daten, Ästhetik, Geometrie) verstehen
- Eine passende Darstellungsform wählen und begründen
- Irreführende Darstellungen erkennen

Materialien

- Folien: Visualisierungen – Best Practice
- Video: R Abbildungen
- R-Skript: Daten beschreiben und visualisieren (Moodle)
- Datensatz: `ess_workshop.dta` (Moodle)

Visualisierung: eigene Fragen, eigene Variablen

Woche 12: Seminar

11.01.2027

Gemeinsame Übung 7

Abgabe: 11.01.2027, im Kurs

Eigene Fragestellung und Variablen visualisieren

Leitfragen

- Wie zeige ich meine Daten so, dass sie meine Frage beantworten?
- Was zeigt meine Abbildung, und was nicht?
- Passt das Bild zu meinen Erwartungen?

Lernziele

- Die eigenen Variablen beschreiben und visualisieren
- Den zentralen Zusammenhang der eigenen Frage grafisch darstellen
- Gestaltungsentscheidungen für die eigene Abbildung begründen
- Abbildungen gegenseitig kommentieren und überarbeiten

Regression in R

Woche 13: Asynchron

18.01.2027

Übung 5

Abgabe: 22.01.2027, 23:59 Uhr

Regression rechnen und Ergebnisse interpretieren

Leitfragen

- Wie wird aus einer Theorie ein statistisches Modell?
- Wie misst man, wie stark zwei Faktoren zusammenhängen?
- Wie berücksichtigt man, dass die Welt komplexer ist als ein einzelner Zusammenhang?

- Was sagt ein Ergebnis über meine Frage aus, und was nicht?

Lernziele

- Die Grundidee der Regression nachvollziehen
- Regressionsmodelle in R schätzen
- Ergebnisse in eigenen Worten interpretieren
- Modellentscheidungen theoretisch begründen

Materialien

- Video: Analyse in R – Bivariate/Multivariate Regression
- R-Skript: Wahlverhalten AfD (ESS-Daten)

Regression: Ergebnisse besprechen, eigene Analyse

Woche 14: Seminar

25.01.2027

Gemeinsame Übung 8

Abgabe: 25.01.2027, im Kurs

Eigene Analyse und Ergebnispräsentation

Leitfragen

- Wie beantworte ich meine eigene Frage mit quantitativen Daten?
- Wie präsentiere ich empirische Ergebnisse verständlich?
- Was bedeuten meine Ergebnisse für meine Hausarbeit?

Lernziele

- Die eigene Fragestellung in eine empirische Analyse übersetzen
- Eigene Ergebnisse präsentieren und begründen
- Ergebnisse kritisch einordnen und ihre Grenzen benennen
- Nächste Schritte für die Hausarbeit festlegen

Materialien

- Folien: Quantitative Methoden – Anwendung
- Folien: Anwendung II

Qualitative Methoden

Woche 15: Seminar

01.02.2027

Gemeinsame Übung 9

Abgabe: 01.02.2027, im Kurs

Kodierschema entwickeln und Parlamentsreden kodieren

Leitfragen

- Wie unterscheiden sich qualitative und quantitative Methoden?
- Welche Fragen lassen sich mit qualitativen Methoden beantworten?
- Wie wählt man Fälle aus?
- Wie wird aus Texten systematische Evidenz?

Lernziele

- Den Werkzeugkasten der qualitativen Methoden kennenlernen
- Durchschnittliche Effekte von notwendigen und hinreichenden Bedingungen unterscheiden
- Grundprinzipien der Fallauswahl nachvollziehen
- Ein Kodierschema entwickeln und auf Texte anwenden
- Die Zuverlässigkeit einer Kodierung beurteilen

Peer Feedback Exposé

Woche 16: Peer Feedback

08.02.2027

Gemeinsame Übung 10

Abgabe: 08.02.2027, im Kurs

Peer Feedback zum Exposé

Leitfragen

- Trägt mein Exposé als Grundlage für die Hausarbeit?
- Wie gebe ich hilfreiches Feedback?
- Bin ich bereit für die Schreibphase?

Lernziele

- Gutes Feedback geben und annehmen
- Offene Fragen der eigenen Arbeit identifizieren
- Bereit für die Schreibphase sein

Materialien

- Peer-Feedback-Bogen
- Handout: Exposé